

Jahresbericht 2024

Die Themen Armut, Migration, Arbeitslosigkeit und Diakonie stehen im Zentrum der Tätigkeit des b'treffs wattwil. Dank dem Engagement der Trägerschaft, den Gönnern sowie unzähligen Freiwilligen, wird dazu beigetragen, dass die Würde aller Menschen, unabhängig von Religion, Konfession, Stand oder Herkunft, geachtet wird und die Menschen ein Ort der Begegnung und der Toleranz im b'treff wattwil finden. Armutsbetroffene, Arbeitslose oder Menschen auf der Flucht bedürfen besonders der Unterstützung und Hilfe der Gesellschaft. Der b'treff wattwil setzt sich für die Integration und Beteiligung der verschiedenen Bevölkerungsgruppen ein, in welchen Menschen und Familien von Einsamkeit, Benachteiligung, Ausgrenzung oder mit der Bewältigung von Fluchterlebnissen betroffen sind. Der b'treff wattwil verfolgt das Ziel, all diesen Menschen Angebote zur Verfügung zu stellen, bei welchen sie sich in ungezwungener Atmosphäre in Würde und auf gleicher Ebene begegnen können.

Die Angebote im b'treff wattwil

Die Angebote werden bedarfsgerecht unterstützt, ausgebaut sowie aktuell gehalten. Der Zugang zu diesen findet im niederschweligen Bereich statt, bei welchen die Menschen von kostengünstigen/kostenlosen Angeboten oder Dienstleistungen Gebrauch machen können. Folgende Angebote sind bereits etabliert, deren Durchführung an den Schulferienplan von Wattwil gekoppelt ist. Mit Ausnahme der Lebensmittelabgabe von Tischlein deck dich, finden die Angebote während dem Regelschulbetrieb statt.

Der monatlich stattfindende **Mittagstisch**, jeweils am **Montag**, wird von rund 20 Teilnehmenden aus der Schweiz und anderen Herkunftsländern sowie aus unterschiedlichen sozialen Schichten genutzt. Die Anwesenden schätzen das Zusammensein bei einem einfachen Zmittag und zeigen sich dankbar. Wem es möglich ist, kann den Richtwertbeitrag von CHF 10 ins Kässeli legen, anderen steht die Unkostenbeteiligung frei. Das Zweierteam, bestehend aus einer freiwilligen Mitarbeiterin und der Stellenleiterin, übernimmt den Lead dieses Angebotes – sie bestimmen das Menu und bereiten dies zu, halten Ordnung in der Küche, sorgen für einen reibungslosen Ablauf und sind für die Abrechnung zuständig. Ein Teilnehmer deckt jeweils den Tisch und andere zeigen sich beim Abräumen hilfsbereit.

Die **Kleiderabgabe** vom **Dienstagnachmittag** sowie das **b'Kafi** sind gut besuchte Angebote, welche regelmässig von 40 bis 50 Personen genutzt werden. Dank dem parallel geführten Kinderhütendienst werden die Mütter und Väter entlastet und können sich bei der Hilfsgüter- und Kleiderabgabe sorgfältig mit dem Nötigen eindecken. Jeweils sieben freiwillige Mitarbeitende beschäftigen nebst ihren regen Tätigkeiten auch noch zwei Jugendliche der SEMO (Kantonales Motivationssemester für Jugendliche und junge Erwachsene auf Lehrstellensuche). Nahezu alle Kleider und Hilfsgüter werden von Alice und Josef Wüllner dem b'treff zugewiesen. Durch ihren unglaublich grossen Einsatz, ihre Vernetzung und Flexibilität gelangen wertvolle Kleider und praktische Hilfsgüter in diesen Kreislauf. Das Dienstagsteam, bestehend aus 14 Freiwilligen, leistet einen wertvollen Beitrag zum guten Gelingen, sorgt für einen reibungslosen Ablauf, Ordnung in den Räumlichkeiten sowie für eine angenehme Atmosphäre.

Der **WasWieWo – Schalter** für Alltagsfragen, ist ein Projekt der **Caritas und HEKS**, welches der Zielgruppe des b'treffs wattwil anonyme, kostenlose und niederschwellige Kurzberatungen anbietet. Jeden **Dienstag** von **15:30 bis 18:00** ist sowohl eine Fachperson wie auch ein*e Freiwillige*r vor Ort und unterstützt bei Alltagsfragen. Hauptthemen sind vor Allem das Ausfüllen von staatlichen Briefen, wie beispielsweise das Formular der Prämienverbilligung, das Erstellen und Einreichen von Bewerbungsunterlagen, sowie Wohnungssuche. Ebenfalls arbeitet der WasWieWo – Schalter für Alltagsfragen, eng mit den Ämtern im Toggenburg zusammen, sodass die Zielgruppe an die richtigen Fachstellen triagiert werden kann. Im Jahr 2024 wurden 67 Personen am Schalter beraten, im Schnitt sind dies 2 – 3 Personen pro Woche.

Die **Deutschkurse und Sprachencafés** Deutsch im Dialog von **Montag und Mittwoch** werden in sieben Klassen geführt und den unterschiedlichen Niveaus entsprechend angepasst. Eine betreute Kinderhüeti ergänzt den Unterricht am Mittwochnachmittag und ermöglicht den Müttern die Teilnahme am Deutschunterricht.

Der **interkulturelle Frauentreff** findet jeweils am **Donnerstagnachmittag** von **14:00 bis 15:30** statt. Es wird gestrickt, gehäkelt, geplaudert, die Frauen helfen einander - zum Beispiel bei den Deutsch-Hausaufgaben, trinken Kaffee, Tee oder Sirup und essen dazu meistens Selbstgebackenes. Kinder sind willkommen!

Das Angebot von **HEKS Neue Gärten** schafft Begegnungsräume im Grünen, welche die Inklusion von unterschiedlichen Menschen ermöglicht. Im Sommer ist die Gruppe im Garten und im Winter von November bis Februar werden die Räumlichkeiten im b'treff genutzt. Im Winterquartier im b'treff wird alle zwei Wochen ein Treffen, welches öffentlich ist, organisiert. Das Programm im Jahr 2024 war sehr vielseitig: Es wurde getanzt, gebastelt, gekocht und viel Kaffee getrunken.

Die Organisation der Lebensmittelabgabe «**Tischlein deck dich**» belegt jeweils am **Freitagnachmittag** das ganze Erdgeschoss. Verantwortlich für das Tischlein deck dich ist die Evang. – ref. Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg. Über 20 Freiwillige helfen mit, den Foodwaste in der Schweiz zu verkleinern und verteilen die «geretteten» Lebensmittel an armutsbetroffene Menschen aus der Region Wattwil und Umgebung.

Die öffentlich zugängliche **Büchertheke** sowie die **Vermietung der b'treff-Räumlichkeiten**, vorwiegend an den Wochenenden, ergänzen das Angebot. Für Feierlichkeiten, Treffen, Sitzungen und Jugendtreffs eignet sich dieses im Zentrum gelegene Lokal ideal.

Organisation und Stellenleitung

Die Trägerschaft des b'treffs wattwil besteht aus den katholischen Kirchgemeinden Wattwil und Lichtensteig, der Evang.-ref. Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg und der Caritas St. Gallen – Appenzell. Alle diese Organisationen wirken durch Vertreter*innen in der Betriebsgruppe mit, welche für die strategischen Ziele und Aufgaben verantwortlich ist. Die Stellenleitung (30%) wird seit Juni 2023 von Prisca Rotach innegehalten.

Fokus im Jahr 2025

Vorausschauend auf das bereits vorangeschrittene Jahr 2025 sind die Betriebsgruppe sowie die Stellenleitung bestrebt, die Aufmerksamkeit für den b'treff zu stärken und diese durch engagierte Öffentlichkeitsarbeit bei der Bevölkerung aber auch bei den Behörden zu erlangen. Durch den immer grösser werdenden Bekanntheitsgrad aber auch durch die Erkenntnis, dass der b'treff ein nicht mehr wegzudenkender Begegnungsort darstellt, erhofft man sich, zukünftig die Betriebskosten weitgehend durch öffentliche Gelder und Spenden abdecken zu können. Da die Projektphase und der somit zugesicherte dreijährige Finanzierungsbeitrag zu Ende gegangen ist, stellt dieser Punkt eine grosse Herausforderung dar. Die freiwilligen Mitarbeitenden sind das «grösste Kapital» dieser Organisation, daher steht die Wertschätzung der bestehenden aber auch die Akquirierung neuer Freiwilligen im Zentrum.

Fazit:

Anfangs Jahr fand für die über 50 freiwilligen Mitarbeitenden ein Dankeschön Anlass statt. Beim Apéro riche konnten sich die Teilnehmenden der verschiedenen Angebote kennen lernen und austauschen. Im August hat der b'treff am Wattwiler Fest und im Dezember am Weihnachtsmarkt teilgenommen. Unzählige Freiwilligenstunden haben diese beiden Veranstaltungen zu einem Erfolg gemacht und boten die ideale Gelegenheit, diesen wichtigen Treffpunkt der breiten Öffentlichkeit näher zu bringen. Durch Weiterbildungsveranstaltungen für Freiwillige, in Form von Work-Shops und Referaten, wurden die b'treff-Räumlichkeiten ebenfalls gut genutzt. Als «Weihnachtsgeschenk» erhielt der b'treff von der St. Gallischen Kantonalbank eine Spende, welche ausschliesslich für die freiwilligen Mitarbeitenden einzusetzen ist. In der Form vom im März stattfindenden Dankeschön-Anlass wird dies entsprechend umgesetzt. In den Medien wurde die Checkübergabe publiziert und im Innenbereich der Bank durfte an einer grossen Wandfläche eine bunte Illustration vom b'treff-Geschehen platziert werden. Unser Bestreben ist, über Aktivitäten, Aktionen oder Veranstaltungen zu berichten und somit medienwirksam zunehmende Aufmerksamkeit für den b'treff zu erlangen.

Der b'treff ist bei der Zielgruppe bereits implementiert und für viele Menschen ein wichtiger Treffpunkt sowie eine wichtige Anlaufstelle geworden. Die Stellenleiterin sowie die freiwilligen Mitarbeitenden kennen viele persönlich und eine schon nahezu familiäre Kultur ist entstanden.

Weitere Informationen sind auf unserer Homepage zu finden: www.btreffwattwil.ch

28. Januar 2025, die Stellenleitung: Prisca Rotach